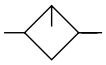
Öler OY

Technische Merkmale der Baureihe

Temperaturbereich	-10°C ... +50°C
Eingangsdruck	max. 16 bar (Baugröße Y0 max. 12 bar)
Einbaulage	vertikal
Medium	Druckluft nach ISO 8573-1:2010, neutrale Gase
Werkstoffe	Gehäuse: Grivory (PA66), Dichtungen: NBR, Innenteile: Kunststoff und Ms
Ex	Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle in Anlehnung an Richtlinie 2014/34/EU, geeignet für den Einsatz im Ex-Bereich (Seite 05)

Mikro-Nebelöler (Baugröße Y0)
Normal-Nebelöler mit Nachsaugeinrichtung unter Druck (Baugröße Y1 bis Y3)



Bestellschlüssel

OY--00-0-*001**

Baureihe

Anschlussgröße / Baugröße

04 *	G1/4 / Y0
14	G1/4 / Y1
37	G3/8 / Y1
38	G3/8 / Y2
12	G1/2 / Y2
34	G3/4 / Y3
10	G1 / Y3

Ausführungen

Ziffer 1	Ausführung Ölbehälter
1 *	PC mit PA-Schutzkorb
3	Metall mit Sichtanzeige

* OY-04 mit PC-Ölbehälter ohne PA-Schutzkorb.

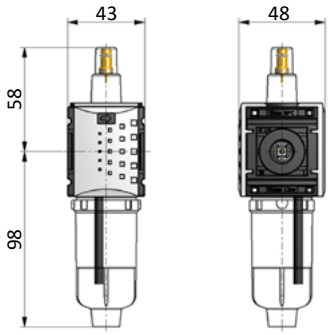
Technische Daten

Bestell-Nr.:	OY-04-...	OY-14-...	OY-37-...	OY-38-...	OY-12-...	OY-34-...	OY-10-...
Anschluss	G1/4	G1/4	G3/8	G3/8	G1/2	G3/4	G1
Baureihe	Y0	Y1	Y1	Y2	Y2	Y3	Y3
Durchfluss (Nl/min)	1400	2800	2800	8000	8000	16000	16000
Ölansprechgrenze (Nl/min)	30	100	100	70	70	115	115
Öl-Behältervolumen (cm³)	35	40	40	80	80	181	181
Gewicht (kg)	0,15	0,27	0,26	0,43	0,41	0,95	0,89

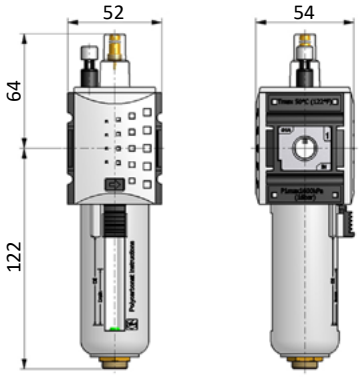
Öler OY

Abmessungen

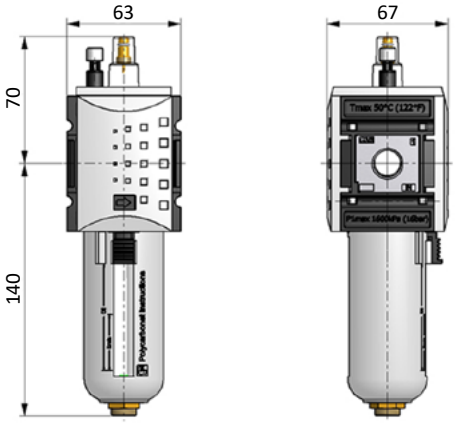
Baugröße Y0



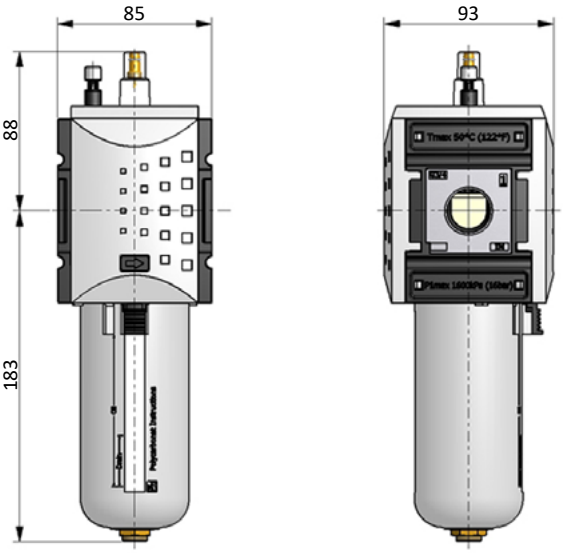
Baugröße Y1



Baugröße Y2



Baugröße Y3

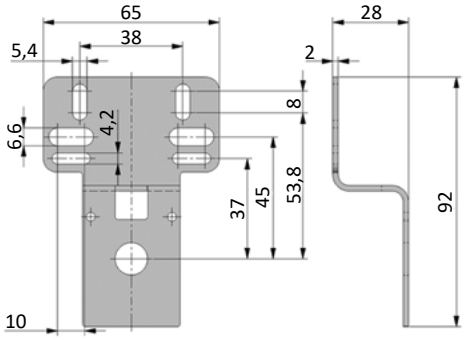


Befestigungselemente

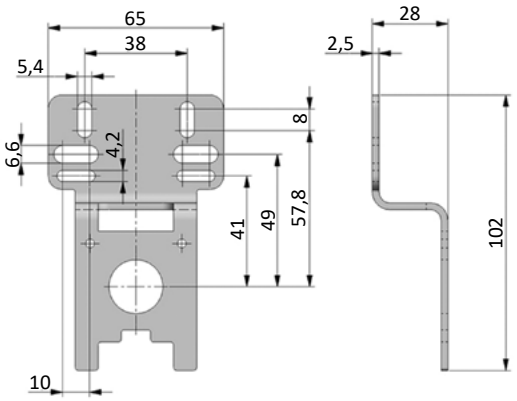
Befestigungsplatte WYP

Befestigungsplatte aus verzinktem Stahlblech, zur Montage an der Geräterückseite.
Die Platte wird nach Entfernen der hinteren Abdeckung mit 2 Schrauben (im Lieferumfang enthalten) am Gehäuse befestigt.

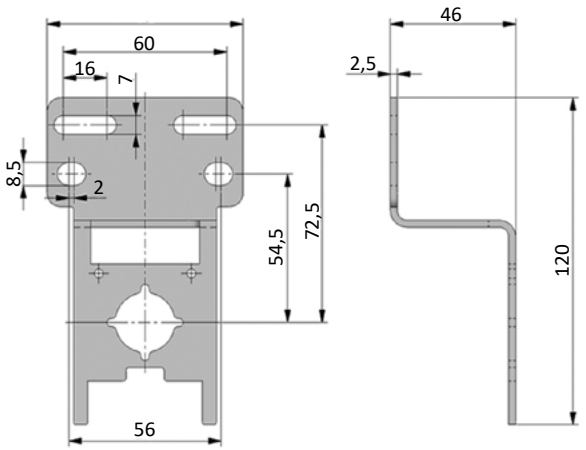
WYP-00



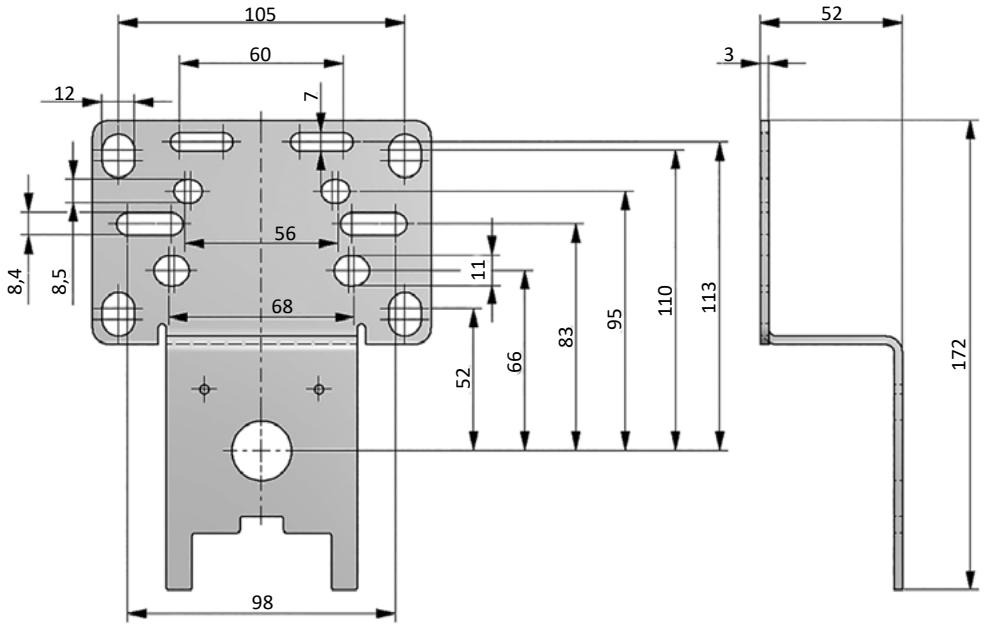
WYP-01



WYP-02



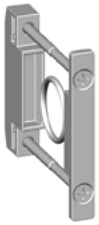
WYP-03



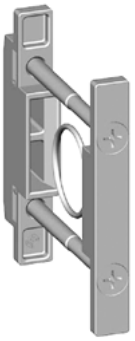
Verbindungselemente

Koppelpaket KPY-K

KPY-00-K, KPY-01-K



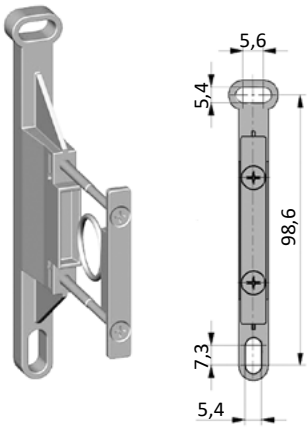
KPY-02-K



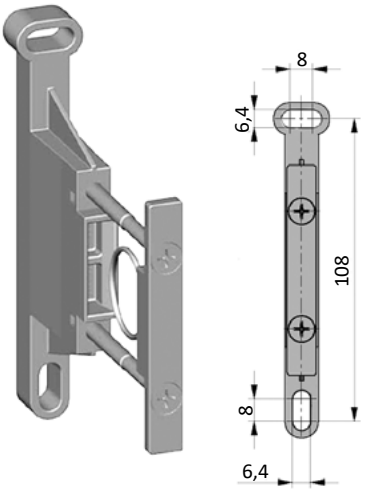
KPY-03-K

Koppelpaket für Wandmontage KPY-W

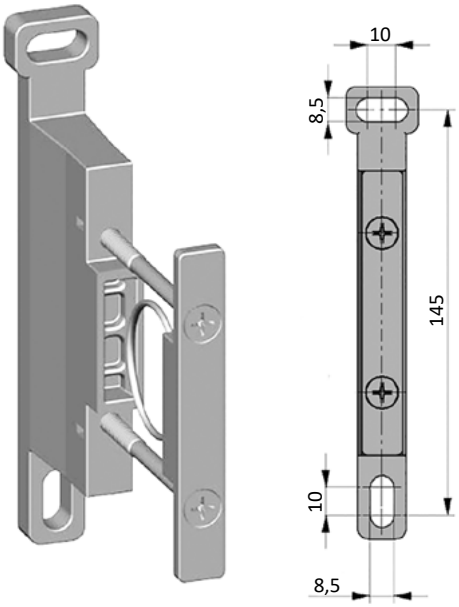
KPY-00-W, KPY-01-W



KPY-02-W



KPY-03-W



Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle

Die nichtelektrischen Komponenten der **Baureihen X, Y und K** fallen nicht unter den Anwendungsbereich der RL 2014/34/EG. Sie fallen nicht unter Artikel 1 Absatz 2 und 3 der Richtlinie 2014/34/EU. Durch eine Zündgefahrenanalyse wurde nachgewiesen, dass die Ventile keine eigenen potenziellen Zündquellen aufweisen.
Sie können unter Beachtung und Berücksichtigung der Anforderungen aus z.B. EN1127-1, EN 60079-14 in

Zone 1 Explosionsgruppen IIA, IIB und IIC, Zone 21 Explosionsgruppen IIIA, IIIB und IIIC
Zone 2 Explosionsgruppen IIA, IIB und IIC, Zone 22 Explosionsgruppen IIIA, IIIB und IIIC

eingesetzt werden.
Die Komponenten bekommen keine Kennzeichnung im Sinne der ATEX-Richtlinie und müssen den Anforderungen der jeweils vor Ort herrschenden Zone genügen.